

Veranstalter: Moabiter Filmkultur e.V.

in Kooperation mit:

Helmholtz Forschungsverbund Regionale Klimaänderungen (REKLIM)
Bezirksamt Mitte – Koordinationsstelle für kommunale Entwicklungspolitik
Moabit klimafit
Naturwissenschaftlicher und Kultureller Bildungsverbund Moabit
Evangelische Gemeinde Tiergarten
Unternehmensnetzwerk Moabit

gefördert durch:



Kontakt, Informationen:

moabiter-filmkultur.de | info@kinofuermoabit.de

FILME UND GESPRÄCHE ÜBER KLIMAWANDEL UND ZUKUNFTSPERSPEKTIVEN

„Ich habe mich immer wieder gefragt, wieso gerade hier die Ideen auf so fruchtbaren Boden fallen konnten. Vielleicht hat ja auch das Kino seinen Anteil daran. Denn wo ein Kino ist, und sei es noch so klein, werden die Menschen angestiftet zu träumen.“

(aus VON BANANENBÄUMEN TRÄUMEN,
über Oberndorf, wo einmal im Monat Dorfkino stattfindet)

Der Klimawandel ist längst auch im Kino angekommen: Spätestens seit dem Katastrophenfilm „The Day after Tomorrow“ trägt die Filmwelt mit Blockbustern, TV-Reportagen und anderen Formaten zur Debatte über den Temperaturanstieg, den Ressourcenabbau und die damit einhergehenden Herausforderungen bei.

Die Reihe zeigt eine Auswahl an Dokumentationen – darunter einige, die an der Schnittstelle mit Naturwissenschaften entstanden sind, aber auch einen Spielfilm. Es geht um exemplarische Fälle von naturräumlichen und sozialen Veränderungen, Krisen und daraus erwachsenden Handlungsstrategien, in Deutschland, Europa, Kenia und Sibirien.

VERANSTALTUNGSHINWEISE

Beginn und Einlass:

Beginn ist immer um 20 Uhr, Einlass ab 19:30 Uhr
Die Sitzplatzanzahl ist begrenzt. **Wir bitten um Reservierung unter** info@kinofuermoabit.de. Reservierte Plätze bitte spätestens 20 min vorher einnehmen!

Abstands-Hygieneregeln:

Es gelten die aktuellen Abstands- und Hygieneregeln!
Wir sind dazu angehalten, Ihre Kontaktdaten zu erheben.
Diese Anwesenheitsdokumentation folgt den Richtlinien der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und wird vier Wochen nach Ende der Veranstaltung vernichtet.



Für die Veranstaltung am 6. Oktober:
Lageplan des Alten Hörsaals
auf dem Gelände des ehemaligen
Moabiter Krankenhaus
Turmstr. 21-22

Forschen, träumen, handeln. Visionen aus dem Kino.

4 x dienstags
15. SEPTEMBER – 6. OKTOBER 2020
20 UHR

Schirmherr:
Stephan von Dassel,
Bezirksbürgermeister



15. SEPTEMBER – FORSCHEN

WÄCHTER AM WATT D 2014, R: Christian Slezak u. a., 6 min
Wie können die Menschen auf der ostfriesischen Insel Norderney dem Meeresspiegelanstieg begegnen?

VERNAGT D 2014, R: Yamina Lourghi, Max Poelke, 30 min
Ein Gletscher in den Ötztaler Alpen, der schon seit 1601 in seinem Rückgang erforscht wird.

ADDIO VENEZIA D 2018, R: Nicholas Kirchner, 6 min
Ein alter Mann erzählt seinem Enkel von einer Stadt am wunderbaren Stadt am Meer, die er niemals wieder sehen wird.

Ort: ZK/U, Siemenstraße 27
Gäste: Christian Slezak, Nicholas Kirchner (Filmemacher)
Klaus Grosfeld, Geschäftsführer Helmholtz Forschungsverbund Regionale Klimaänderungen (REKLIM)
Renate Treffeisen, Leiterin Klimabüro (REKLIM)
Moderation: Rolf Teigler, DEKRA Hochschule für Medien

22. SEPTEMBER – HANDELN



DANKE FÜR DEN REGEN NOR/GB 2017, R: Julia Dahr, 59 min, OmU
Der kenianische Bauer Kisilu Musya dokumentiert fünf Jahre lang mit der Kamera der Filmemacherin Julia Dahr die immer häufiger werdenden Extremwetterereignisse in seiner Region. Auf lokaler Ebene kämpft er für angepasste Formen der landwirtschaftlichen Nutzung, und 2015 reist er mit seinem Videotagebuch zur Klimakonferenz in Paris.

Ort: Rathaus Tiergarten, BVV-Saal (1. OG), Mathilde-Jacob-Platz 1
Gäste: Judith Henze, Seminar für ländliche Entwicklung/HU Berlin, Schüler*innen der Mittelstufe, Hedwig-Dohm-Oberschule Moabit (angefragt)
Moderation: Toni Hassenmeier, Vorsitzender EAT global e. V.

29. SEPTEMBER – BEWAHREN



NANOUK (OT: Aga) D/F/BG 2018, R: Milko Lazarov, 96 min, OmU
Sedna und Nanouk, ein Inuitpaar, leben in den Eiswüsten Jakutiens wie ihre Vorfahren. Ihre Tochter Ága hat schon vor Jahren das traditionelle Leben verlassen.

Ort: Heilandskirche, Thusneldaallee 1
Gäste: Erich Kasten, Kulturstiftung Sibirien, Klaus Grosfeld, Geschäftsführer REKLIM, Renate Treffeisen, Leiterin Klimabüro (REKLIM)
Moderation: Rolf Teigler, DEKRA Hochschule für Medien

6. OKTOBER – TRÄUMEN



VON BANANENBÄUMEN TRÄUMEN D 2016, R: Antje Hubert, 92 min
Die Bewohner eines kleinen Dorfes stemmen sich gemeinsam gegen den drohenden Niedergang und beschließen, Geld fürs Dorf zu verdienen – mit Gülle, afrikanischen Welsen und: Bananenbäumen!

Ort: Alter Hörsaal Moabiter Krankenhaus, Turmstraße 21-22
Begrüßung: Stephan von Dassel, Bezirksbürgermeister (angefragt)
Gäste: Barbara Schubert, Bürger-AG Oberndorf/Provinz-offensive, Friedrich Sonderhoff, Berliner Stadtreinigung (BSR)
Moderation: Astrid Gutowski, BTA-Berufsakademie Berlin